



## PRESSEAUSSENDUNG

### **Stadtgemeinde Bischofshofen: Positiver Abschluss des Rechnungsjahres 2003**

Mit einem positiven Bericht schloss die Stadtgemeinde Bischofshofen das Rechnungsjahr 2003 ab: Trotz Umsetzung großer Projekte konnte insgesamt ein Überschuss von rund 264.000 Euro erwirtschaftet werden. „Im Vorjahr wurden große Bauvorhaben, die umfangreiche Investitionen erforderten, erfolgreich abgeschlossen,“, so Bürgermeister Jakob Rohrmoser. „Dass dennoch eine positive Bilanz über das Rechnungsjahr 2003 gezogen werden konnte, ist für mich besonders erfreulich.“

### **Trotz Sparkurs zahlreiche Bauprojekte**

In Baumaßnahmen wurden im Jahr 2003 rund 3,3 Mio. Euro investiert: Als große Projekte wurden im Vorjahr u.a. die Ortskernentlastung samt Kreisverkehr Nord, der Fußgängersteg ins Stegfeld und der Bahnhofvorplatz sowie die Schanzenstraße umgesetzt. Die anteilmäßige Beteiligung am Seniorenheim Mühlbach schlug sich mit Kosten von rund einer halben Million Euro zu Buche. Der größte Posten waren allerdings die Kanalausbauten mit rund 670.000 Euro.

### **Einnahmen und Ausgaben halten sich die Waage**

Einnahmen kann die Gemeinde hauptsächlich aus der Kommunalsteuer, den Kanalgebühren, der Müllabfuhr, dem Wasserzins und der Grundsteuer lukrieren. Unerfreulich gestaltet sich die Entwicklung der Ertragsanteile, die über den Finanzausgleich vom Bund an die Gemeinden verteilt werden. Im Jahr 2003 musste die Stadtgemeinde Bischofshofen Einbußen in der Höhe von rund 186.000 Euro hinnehmen. Die Dienstleistungsbetriebe der Stadtgemeinde schlagen mit hohen Abgaben zu Buche: Beim Seniorenheim werden beispielsweise rund 222.000 Euro zugeschossen, die Kindergärten kosten rund 390.000 Euro. Das Freibad hatte einen Abgang von rund 200.000 Euro zu verbuchen und beim Citybus wurden rund 150.000 Euro zugeschossen. Rund 26 Prozent der gesamten Ausgaben entfallen auf das Personal.

Stadtgemeinde Bischofshofen  
Stelle für Öffentlichkeitsarbeit, Mag. Ingrid Strauß  
Tel. 06462/2801-26  
E-mail: [presse@bischofshofen.sbg.at](mailto:presse@bischofshofen.sbg.at)  
[www.bischofshofen.sbg.at](http://www.bischofshofen.sbg.at)

Bischofshofen, am 3. Juni 2004